

05.06.2019 – 09:25 Uhr

ikr: "Vom Wunsche beseelt": Kunstausstellung unterstreicht tiefe Verbundenheit zur Schweiz

Vaduz (ots/ikr) -

Liechtensteinische Kunstschaaffende treffen auf Kunstschaaffende aus Bern. Gemeinsam präsentieren sie gleich zwei Ausstellungen mit dem Titel "LIECHTENSTEIN in BERN in LIECHTENSTEIN". Die Vernissage gestern Abend im Kunstraum Engländerbau zeigte, dass Liechtenstein und die Schweiz nicht nur 100 Jahre diplomatische Beziehungen verbindet.

Kulturministerin Aurelia Frick eröffnete gestern im Kunstraum Engländerbau in Vaduz den ersten Teil der Ausstellung "LIECHTENSTEIN in BERN in LIECHTENSTEIN". Vor 100 Jahren eröffnete Liechtenstein die erste Gesandtschaft in Bern. Seit 100 Jahren vertritt die Schweiz Liechtenstein konsularisch im Ausland. Und vor fast 100 Jahren starteten die Verhandlungen zum Zollvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein.

Der Zollvertrag beginnt mit den Worten "...vom Wunsche beseelt, die zwischen der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein bestehenden freundschaftlichen Beziehungen fester und inniger zu gestalten ...". Regierungsrätin Aurelia Frick zeigte in ihrer Ansprache auf, dass dieser Wunsch während der letzten 100 Jahre Schritt für Schritt in die Realität umgesetzt wurde und die zwei Länder inzwischen mit über 100 Verträgen ihre Beziehungen in fast allen Lebensbereichen vertieft haben.

Kulturaustausch zum Jubiläum

Die freundschaftliche Verbundenheit beschränkt sich nicht allein auf Politik, Wirtschaft, Soziales und Persönliches, sondern besteht eben auch auf der Kulturebene. Zur Feier der 100 Jahr-Jubiläen findet nun ein Kulturaustausch statt. Ziel ist es, die Vielfalt und Breite des künstlerischen Schaffens in der jeweiligen Region aufzuzeigen. Es stellen je 9 bis 12 Kunstschaaffende aus der anderen Region sowie 3 "heimische" Künstlerinnen und Künstler aus. So zeigen derzeit 9 Berner Kunstschaaffende ihre Werke bis 27. Juli im Kunstraum Engländerbau. Ergänzt wird die Ausstellung mit Werken der drei Liechtensteiner Veronika Matt, Klara Frick und Werner Casty. Kurator der Ausstellung in Liechtenstein ist Rolf Zumstein von der Fondation Jetzt Kunst Bern. Das Projekt "LIECHTENSTEIN in BERN in LIECHTENSTEIN" entstand in Zusammenarbeit mit visarte.liechtenstein und der Fondation Jetzt Kunst Bern.

Zweiter Teil in Bern

Der zweite Teil der Ausstellung wird am 13. Juni 2019 im Depot B in Bern eröffnet. Dort werden neben Werken von drei Berner Kunstschaaffenden Werke von Evelyn Bermann, Katharina Bierreth-Hartungen, Barbara Bühler, Dagmar Frick-Islitzer, Beate Frommelt, Martin Frommelt, Arthur Jehle, Toni Ochsner, Hanna Röckle, Martin Walch, Martin Wohlwend und Demet Akbay gezeigt werden. Die Ausstellung in Bern wird von Dagmar Streckel kuratiert.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Justiz und Kultur
T +423 236 60 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100828860> abgerufen werden.